

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:

V/0377/2008

Auskunft erteilt:

Herr Barlage

Ruf:

492-2417

E-Mail:

BarlagJ@stadt-muenster

Datum:

14.05.2008

Betrifft

Weiterentwicklung der Bäderlandschaft in Münster
Modernisierung und Attraktivierung Freibad Stapelskotten
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

27.05.2008	Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen	
	Anhörung	
05.06.2008	Sportausschuss	Vorberatung
05.06.2008	Bezirksvertretung Münster-Ost	Vorberatung
17.06.2008	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Modernisierung des Freibades Stapelskotten wird nach den Plänen des Architekturbüros Thalén Consult GmbH, 26340 Zetel, ausgeführt (Anlage 1 – 6).
2. Der Erläuterungsbericht zur Planung wird zur Kenntnis genommen (Anlage 7).
3. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 8).
4. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 9).
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im September 2008 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich Ende Juni 2009 erfolgt

II. Kosten/Folgekosten

6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung vom 03.04.2008 in Höhe von 4.435.000,- € netto (Anlage 10), als auch Folgekosten in Höhe von 186.600,- € pro Jahr entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

7. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0802	Bäder			
Investitionsmaßnahme	4040	Modernisierung Freibad Stappelskotten	2007	200.000	
			2008	3.250.000	
			2009	985.000	
Insgesamt:				4.435.000	Netto da BGA-Bäder

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0112	Amt für Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2009ff	115.500	
	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2009ff	71.100	
Insgesamt:				186.600	

Begründung:

Bisherige Beschlüsse

- 131 / 2007 Weiterentwicklung der Bäderlandschaft Münster vom 28.03.2007 (Rat)
- 961 / 2007 Ergebnis der Mehrfachbeauftragung und Beauftragung des Architekturbüros Thalen Consult mit den Architektenleistungen vom 12.12.2007 (Hauptausschuß)
- 102 / 2008 Entscheidung zur Beauftragung der Planungsleistungen zur technischen Gebäudeausrüstung und Freiraumplanung an das Architekturbüro Thalen Consult vom 26.02.2008 (AUB).

Zu 1.: Planung / Erläuterung zur Planung

Im weiteren Planungsverlauf wurde der Wettbewerbsentwurf des Architekturbüros Thalen Consult unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Bewertungsgremiums vom 07.11.2007 optimiert.

Durch Einkürzung der Halbinsel zwischen Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich wird eine 25 m Bahn auf 50 m erweitert. Somit stehen nunmehr je drei 25 und 50 m – Bahnen mit Startblöcken zur Verfügung. Die Treppenanlage wird aus dem Schwimmer- in den Nichtschwimmerbereich ver-

legt. Der behindertengerechte Einstieg (Gleittreppe) wird in die neue Treppenkonstruktion aufgenommen.

Durch die leicht veränderte Stellung der Gebäuderiegel ergibt sich eine Aufweitung des Eingangsbereiches, wodurch dem Besucher bereits beim Betreten des Bades u.a. ein Einblick in den Landschaftsraum ermöglicht wird. Auch wird dadurch eine Störung der Außenterrasse der externen Gastronomie durch den Besucherverkehr des Bades verhindert und die Anlieferung des Gastronomiebereiches optimiert.

Zu Details siehe Anlage 1 – 6 / 7

Zu 2.: Checkliste bauökologische Kriterien

Siehe Anlage 8

Zu 3.: Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen

Siehe Anlage 9

Zu 4.: Weiteres Vorgehen

Der Bauantrag wird unmittelbar nach dem Baubeschluss gestellt sowie die Ausführungsplanung und Ausschreibung vorbereitet. Details der Kioskplanung sollen noch mit dem künftigen Pächter abgestimmt werden. Die Baumaßnahme wird außerhalb der Freibadsaison so umgesetzt, dass das Bad zu Beginn der Sommerferien Ende Juni 2009 zur Verfügung steht.

Zu 5.: Kosten/Folgekosten

Die Folgekosten für das immobile Anlagevermögen setzen sich aus Abschreibungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zusammen. Bei einem geschätzten Investitionsvolumen von 4.435.000,00 € betragen die zusätzlichen Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen jährlich 115.500,00 € und die zusätzlichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen jährlich 71.100,00 €.

Zu 6.: Mittelbereitstellung/Finanzierung

Insgesamt stehen im Haushalt 2008/2009 Mittel in Höhe von 4.435.000,- € zur Verfügung. Nach derzeitigem Planungsstand ist davon auszugehen, dass das Projekt innerhalb des zur Verfügung stehenden Projektbudgets durchgeführt werden kann.

I. V.

gez.
Bickeböller
Stadtkämmerin